



European Institute of Innovation,
Entrepreneurship, and Technology

Deutschkurs: A 1.1
Termin Nr. 29: Montag, 17. März 2025

NEXT LESSON, Nr. 30 → Mittwoch, 26. März 2025 !!!



Was lernen wir diese Woche?

1. Vokabular: Reisen - „Was nehmen wir mit?“
2. Grammatik: Modalverb „müssen“
3. Grammatik: Warum...? / Why...? ---
„Ich nehme meinen Fotoapparat mit,
denn ich fotografiere gern.“
4. Neue Fragen & Dialogsituationen



European Institute of Innovation,
Entrepreneurship, and Technology

Important Grammatical Tables & Review

Grammatik: Akkusativ – „the buying case“

	<u>der</u>	<u>die</u>	<u>das</u>
Ich kaufe	einen Tisch,	eine Tasche und	ein Handy.
Ich brauche auch	einen Stift,	eine Tasse und	ein Glas.
Am Morgen trinke ich immer	einen Kaffee und	eine Limonade.	
Am Abend esse ich gerne	einen Salat,	eine Pizza und	ein Eis.
Wir nehmen	einen Orangensaft,	eine Cola und	ein Bier.
Ich möchte	einen Apfelsaft	und	ein Vanille-Eis.
(Ich möchte		eine Tasse Tee	trinken.)

> Nomen und Artikel: Dativ

Kasus	Singular			Plural
	maskulin	feminin	neutral	
Nominativ	der Zug	die Bahn	das Auto	die Verkehrsmittel
Akkusativ	den Zug	die Bahn	das Auto	die Verkehrsmittel
Dativ	dem Zug	der Bahn	dem Auto	den Verkehrsmitteln
	einem Zug	einer Bahn	einem Auto	-- Verkehrsmitteln

der → mit **dem**

die → mit **der**

das → mit **dem**

PLURAL:

die → mit **den**

he → with **him**

she → with **her**

Ich **nehme** den Zug, die S-Bahn, das Taxi. → **nehmen + AKKUSATIV**

Ich fahre **mit** dem Zug, mit der S-Bahn, mit dem Taxi. → **mit + DATIV**

> Präpositionen

mit	+ Dativ	Wir fahren mit dem Zug.
für	+ Akkusativ	Fahrkarten für den Zug sind teuer.

lokal: Wohin?

nach	+ Dativ (ohne Artikel)	Ich fahre nach Spanien/Berlin. (<i>Länder ohne Artikel und Städte</i>) Ich fahre nach Hause.
zu	+ Dativ	Ich fahre zur Arbeit.
		Ich fahre zum Bahnhof.
auf	+ Akkusativ	Ich fahre auf die Insel Kreta. (<i>Inseln</i>)
in	+ Akkusativ	Ich fahre in die Türkei. (<i>Länder mit Artikel</i>)
		Ich gehe in die Bibliothek.

zu der → **zur**

zu dem → **zum**

lokal: Wo?

in	+ Dativ	Ich lese in der S-Bahn/ im (<i>in dem</i>) Zug.
----	---------	---

temporal: Wann?

in	+ Dativ	Im Winter/ Im Januar schneit es.
----	---------	--

TRENNBARE Verben → SEPARABLE VERBS / VERBS with a SEPARABLE PREFIX

aufstehen	- Ich stehe (2.)	um 6.00 Uhr	auf.
fernsehen	- Ich sehe (2.)	abends gerne	fern.
ausgehen	- Wir gehen (2.)	mit Freunden	aus.
mitnehmen	- Wir nehmen (2.)	eine Kamera	mit.
auf stehen	- to get up		
fern sehen	- to watch TV		
aus gehen	- to go out		
		manchmal – sometimes	

Eva ist früh		auf gestanden.
Eva hat		fern gesehen.
Eva ist mit Moritz		aus gegangen.
Eva hat	eine Tasche	mit genommen.



European Institute of Innovation,
Entrepreneurship, and Technology

Was hast du gemacht?

Please write a short Perfekt blog as homework for our Monday lesson next week about the things „*you did*“ between this Monday and next Monday.

Please write 2 to 3 sentences per day!

Am Montagvormittag bin ich ins Büro gefahren.

Ich habe bis 17.00 Uhr gearbeitet.

Am Montagabend habe ich Pasta gekocht und ein Buch gelesen.

Am Dienstagmorgen...

Ich **hatte** ein schönes Wochenende.

Ich **war** im Kino.

Ich **hatte** keine Zeit.

Ich **war** in Frankfurt.

Präteritum von <i>haben</i> und <i>sein</i>			
	haben	sein	
ich	hatte	war	Ich hatte keinen Hunger. Du warst gestern nicht im Büro. → Bei Sätzen mit <i>haben</i> und <i>sein</i> in der Vergangenheit verwendet man oft das Präteritum.
du	hattest	warst	
er/sie/es	hatte	war	
wir	hatten	waren	
ihr	hattet	wart	
sie	hatten	waren	
Sie	hatten	waren	



European Institute of Innovation,
Entrepreneurship, and Technology

Thema:

Verkehrsmittel & Reisen

https://www.schubert-verlag.de/spektrum/audio/02_spektrum_a1-2.mp3

1 Welche Verkehrsmittel nutzen die Deutschen?
a Hören und lesen Sie.

2 02



Das Auto ist das beliebteste Verkehrsmittel. 58 Prozent der Deutschen fahren mit dem Auto zur Arbeit. Bei der Fahrt stehen sie durchschnittlich 39 Stunden im Jahr im Stau, in Köln sind es 63 Stunden. 43,5 Prozent nutzen das Auto auch für die Urlaubsreise.



16 Prozent der Deutschen nutzen auf dem Weg zur Arbeit öffentliche Verkehrsmittel. In Großstädten fahren sie oft mit der Straßenbahn (mit der Tram).



Das Flugzeug liegt bei Urlaubsreisen auf Platz eins. 46,3 Prozent der Urlauber fliegen mit dem Flugzeug.



mit dem Auto
zur [= zu der] Arbeit
bei der Fahrt
im [= in dem] Jahr
im [= indem] Stau

auf dem Weg
zur [= zu der] Arbeit
mit der Straßenbahn
mit der Tram

mit dem Flugzeug



Auch der Bus ist beliebt. 8,6 Prozent fahren mit dem Bus in den Urlaub.

mit dem Bus



Rund 5 Millionen Menschen fahren täglich mit der Bahn. 4,7 Millionen nehmen den Zug oder die S-Bahn für ihren Weg zur Arbeit. Rund 300 000 Fahrgäste fahren in Intercity- oder Eurocity-Zügen.

**mit der Bahn
zur [zu der] Arbeit**



72 Prozent der Deutschen haben ein Fahrrad, 57 Prozent nutzen es auch. In Städten finden viele Menschen das Fahrradfahren gefährlich.

können (can, to be able to...)

ich	kann
du	kannst
er / sie / es	kann

wir	können
ihr	könnt
Sie / sie	können

wollen (want to, to have the intention to...)

ich	will
du	willst
er / sie / es	will

wir	wollen
ihr	wollt
Sie / sie	wollen

6. Bilden Sie Sätze mit den Verben *wollen* und *können*.

▣ Wohin **willst** (*wollen*) du am Wochenende fahren?

- | | |
|--|--|
| 1. Ich (<i>können</i>) leider nicht mitkommen. | 5. Wann (<i>wollen</i>) Sie nach München fahren? |
| 2. Peter (<i>wollen</i>) in diesem Jahr zu Hause bleiben. | 6. (<i>wollen</i>) ihr mit dem Flugzeug fliegen? |
| 3. Auf Teneriffa (<i>können</i>) du einen Golfkurs machen. | 7. Ich (<i>wollen</i>) Ski fahren. |
| 4. (<i>können</i>) ihr Golf spielen? | 8. (<i>können</i>) Sie die E-Mail schreiben? |



6. Bilden Sie Sätze mit den Verben *wollen* und *können*.

► Wohin **willst** (*wollen*) du am Wochenende fahren?

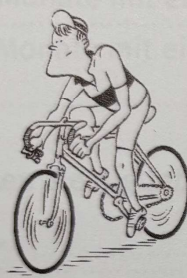
1. Ich (*können*) leider nicht mitkommen.
2. Peter (*wollen*) in diesem Jahr zu Hause bleiben.
3. Auf Teneriffa (*können*) du einen Golfkurs machen.
4. (*können*) ihr Golf spielen?

5. Wann (*wollen*) Sie nach München fahren?
6. (*wollen*) ihr mit dem Flugzeug fliegen?
7. Ich (*wollen*) Ski fahren.
8. (*können*) Sie die E-Mail schreiben?

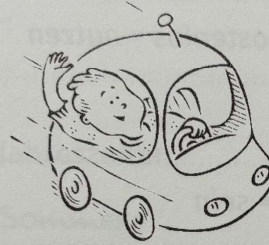
..... /8 Punkte

1. kann
2. will
3. kannst
4. Könnt

5. wollen
6. Wollt...?
7. will
8. Können...?



Otto ■ oft



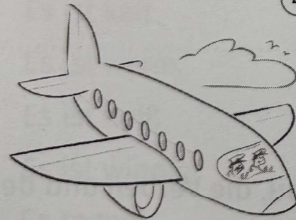
Olaf ■ immer



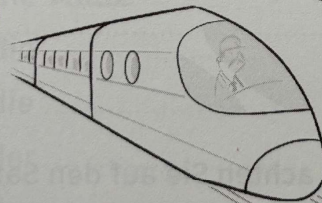
du ■ manchmal



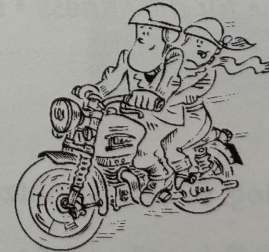
Mira ■ selten



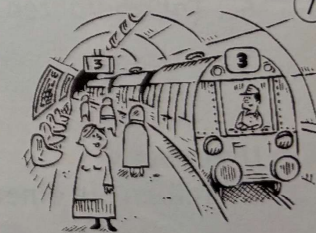
wir ■ oft



ich ■ manchmal



ihr ■ oft



Laura ■ immer

das Flugzeug

4

das Fahrrad

(0)

die U-Bahn

7

das Motorrad

6

die Straßenbahn

2

das Auto

1

das Taxi

3

der Zug

5

1. Olaf fährt am Montag immer mit **dem** Auto ins Büro.
2. Du fährst manchmal mit **der** Straßenbahn / mit **der** Tram.
3. Mira fährt selten mit **dem** Taxi.
4. Wir fliegen oft mit **dem** Flugzeug.
5. Ich fahre manchmal mit **dem** Zug.
6. Ihr fahrt oft mit **dem** Motorrad.
7. Laura fährt immer mit **der** U-Bahn.

> Präpositionen

mit	+ Dativ	Wir fahren mit dem Zug.
für	+ Akkusativ	Fahrkarten für den Zug sind teuer.

lokal: Wohin?

nach	+ Dativ (ohne Artikel)	Ich fahre nach Spanien/Berlin. (<i>Länder ohne Artikel und Städte</i>) Ich fahre nach Hause.	
zu	+ Dativ	Ich fahre zur Arbeit.	zu der → zur
		Ich fahre zum Bahnhof.	zu dem → zum
auf	+ Akkusativ	Ich fahre auf die Insel Kreta. (<i>Inseln</i>)	
in	+ Akkusativ	Ich fahre in die Türkei. (<i>Länder mit Artikel</i>)	
		Ich gehe in die Bibliothek.	

lokal: Wo?

in	+ Dativ	Ich lese in der S-Bahn/ im (<i>in dem</i>) Zug.
----	---------	---

temporal: Wann?

in	+ Dativ	Im Winter/ Im Januar schneit es.
----	---------	--

➤ Nomen und Artikel: Dativ

Kasus	Singular			Plural
	maskulin	feminin	neutral	
Nominativ	der Zug	die Bahn	das Auto	die Verkehrsmittel
Akkusativ	den Zug	die Bahn	das Auto	die Verkehrsmittel
Dativ	dem Zug	der Bahn	dem Auto	den Verkehrsmitteln
	einem Zug	einer Bahn	einem Auto	-- Verkehrsmitteln

PLURAL:

der → mit **dem** die → mit **der** das → mit **dem** die → mit **den**
 he → with **him** she → with **her**

mein Zug **meine S-Bahn** **mein Auto** **meine Autos**
DAT. mit **meinem** Zug mit **meiner** S-Bahn mit **meinem** Auto mit **meinen** Autos

6 Fährst du mit deinem Auto?

Schreiben Sie Sätze. Achten Sie auf die Verben und den Kasus. Arbeiten Sie zu zweit.

▣ fahren ▪ du ▪ mit, dein Auto?

Fährst du mit deinem Auto?

1. ich ▪ mit, das Flugzeug ▪ fliegen

2. Sie ▪ mit, Ihr Taxi ▪ oft ▪ im Stau ▪ stehen?

3. die Menschen ▪ in Köln ▪ mit, ihre Autos ▪
63 Stunden ▪ im Jahr ▪ im Stau ▪ stehen

der → mit **dem** die → mit **der** das → mit **dem** **PLURAL:**
die → mit **den**

he → with **him** she → with **her**

1. Ich fliege mit **dem** Flugzeug.
2. Stehen Sie mit **Ihrem** Taxi oft im Stau?
3. Die Menschen in Köln **stehen** 63 Stunden im Jahr mit **ihren** Autos (Plural)
im Stau.

In Köln **stehen** die Menschen 63 Stunden im Jahr mit **ihren** Autos im Stau.
63 Stunden im Jahr **stehen** die Menschen in Köln mit **ihren** Autos im Stau.

6 Fährst du mit deinem Auto?

Schreiben Sie Sätze. Achten Sie auf die Verben und den Kasus. Arbeiten Sie zu zweit.

▣ fahren ▪ du ▪ mit, dein Auto?

Fährst du mit deinem Auto?

1. ich ▪ mit, das Flugzeug ▪ fliegen

.....

2. Sie ▪ mit, Ihr Taxi ▪ oft ▪ im Stau ▪ stehen?

.....

3. die Menschen ▪ in Köln ▪ mit, ihre Autos ▪
63 Stunden ▪ im Jahr ▪ im Stau ▪ stehen

.....

.....



European Institute of Innovation,
Entrepreneurship, and Technology

HAUSAUFGABEN

Hausaufgabe 1)

➤ Nomen und Artikel: Dativ

Kasus	Singular			Plural
	maskulin	feminin	neutral	
Nominativ	der Zug	die Bahn	das Auto	die Verkehrsmittel
Akkusativ	den Zug	die Bahn	das Auto	die Verkehrsmittel
Dativ	dem Zug	der Bahn	dem Auto	den Verkehrsmitteln
	einem Zug	einer Bahn	einem Auto	— Verkehrsmitteln

4. Paul ■ oft ■ die Straßenbahn ■ nehmen
5. rund fünf Millionen Menschen ■ täglich ■
mit, der Zug ■ fahren
6. Susi ■ gern ■ mit, ihr Motorrad ■ fahren
7. nach Schweden ■ man ■ auch ■
mit, die Fähre ■ fahren können
8. ihr ■ mit, eure Fahrräder ■ fahren?
9. ja, ■ wir ■ unsere Fahrräder ■ nehmen
10. am Wochenende ■ wir ■ mit, ein Boot ■ fahren



European Institute of Innovation,
Entrepreneurship, and Technology

**Präsentieren Sie bitte Ihre
Antworten!**

4. Paul ■ oft ■ die Straßenbahn ■ nehmen
5. rund fünf Millionen Menschen ■ täglich ■
mit, der Zug ■ fahren
6. Susi ■ gern ■ mit, ihr Motorrad ■ fahren
7. nach Schweden ■ man ■ auch ■
mit, die Fähre ■ fahren können
8. ihr ■ mit, eure Fahrräder ■ fahren?
9. ja, ■ wir ■ unsere Fahrräder ■ nehmen
10. am Wochenende ■ wir ■ mit, ein Boot ■ fahren

4. Paul **nimmt** (**nehmen: ich nehme, du nimmst...+ Akkusativ**) oft die Straßenbahn.
Paul fährt (mit + Dativ) oft **mit der Straßenbahn.**

5. Rund fünf Millionen Menschen fahren täglich mit dem Zug.

TIME **gern** **MANNER / MEANS of TRANSPORT** **PLACE**

6. **Susi** fährt gern mit **ihrem [her]** Motorrad.

das Motorrad → mit dem Motorrad

7. **Man kann** auch mit der Fähre nach Schweden fahren.

8. Fahrt ihr mit euren Fahrrädern? **(Plural!)**

9. Ja, wir fahren mit unseren Fahrrädern. **(Plural!)**

10. Am Wochenende fahren wir mit einem Boot.



Hausaufgabe 2)

wollen

(want to, to have the intention to...)

ich	will
du	willst
er / sie / es	will
wir	wollen
ihr	wollt
Sie / sie	wollen

Ü5 > Pläne

Schreiben Sie Sätze. Achten Sie auf den Satzbau und die Konjugation von *wollen*.

■ wollen ■ ihr ■ im August ■ nach Spanien ■ fahren?

Wollt ihr im August nach Spanien fahren?

1. warum ■ du ■ im November ■ nach Deutschland ■
reisen ■ wollen?

2. wann ■ Sie ■ Urlaub ■ machen ■ wollen?

3. Marta und Ivan ■ in Österreich ■ Ski fahren ■ wollen

4. wollen ■ ich ■ am Wochenende ■ zu Hause ■ bleiben

5. meine Cousine ■ wollen ■ in England ■ studieren

6. was ■ Paul ■ am Wochenende ■ machen ■ wollen?

7. ich ■ wollen ■ später ■ als Lehrerin ■ arbeiten

8. Erich und Erika ■ ein Haus ■ kaufen ■ wollen

9. Hilde ■ wollen ■ keinen Kaffee mehr ■ trinken

10. Otto ■ Karriere ■ machen ■ wollen



European Institute of Innovation,
Entrepreneurship, and Technology

**Präsentieren Sie bitte Ihre
Antworten!**

1. warum ▪ du ▪ im November ▪ nach Deutschland ▪
reisen ▪ wollen?
2. wann ▪ Sie ▪ Urlaub ▪ machen ▪ wollen?
3. Marta und Ivan ▪ in Österreich ▪ Ski fahren ▪ wollen
4. wollen ▪ ich ▪ am Wochenende ▪ zu Hause ▪ bleiben
5. meine Cousine ▪ wollen ▪ in England ▪ studieren
6. was ▪ Paul ▪ am Wochenende ▪ machen ▪ wollen?
7. ich ▪ wollen ▪ später ▪ als Lehrerin ▪ arbeiten
8. Erich und Erika ▪ ein Haus ▪ kaufen ▪ wollen
9. Hilde ▪ wollen ▪ keinen Kaffee mehr ▪ trinken
10. Otto ▪ Karriere ▪ machen ▪ wollen

1. Warum **willst** du im November nach Deutschland reisen?
2. Wann **wollen** Sie Urlaub machen?
3. Marta und Ivan **wollen** in Österreich Ski fahren.
4. Am Wochenende **will** ich zu Hause/zuhause bleiben.
5. Meine Cousine **will** in England studieren.
6. Was **will** Paul am Wochenende machen?
7. Später **will** ich als Lehrerin arbeiten.
8. Erich und Erika **wollen** ein Haus kaufen.
9. Hilde **will** keinen Kaffee mehr trinken.
10. Otto **will** Karriere machen.

bleiben – to stay



Hausaufgabe 3)

Strukturen

Possessivartikel

- ich → mein Auto
- du → dein Auto
- er/es → sein Auto
- sie → ihr Auto

- wir → **unser** Auto
- ihr → **euer** Auto
- sie → ihr Auto

- Sie → Ihr Auto



Hausaufgabe 3)

Ist das euer Auto?

Fragen und antworten Sie. Arbeiten Sie zu zweit.

▣ du ■ Motorroller

A: Ist das dein Motorroller?

B: Ja, das ist mein Motorroller.

1. Sie ■ Boot

B:

A:

2. ihr ■ Motorrad

A:

B:

3. Sie ■ Taxi

B:

A:

4. ihr ■ Auto

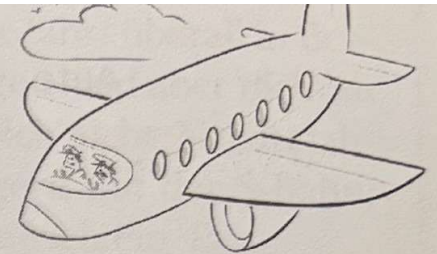
A:

B:

5. du ■ Fahrrad

B:

A:



Strukturen

Possessivartikel

- ich → mein Auto
- du → dein Auto
- er/es → sein Auto
- sie → ihr Auto
- wir → **unser** Auto
- ihr → **euer** Auto
- sie → ihr Auto
- Sie → Ihr Auto



European Institute of Innovation,
Entrepreneurship, and Technology

**Präsentieren Sie bitte Ihre
Antworten!**

1. *Sie* ■ *Boot*
B:? A:
2. *ihr* ■ *Motorrad*
A:? B:
3. *Sie* ■ *Taxi*
B:? A:
4. *ihr* ■ *Auto*
A:? B:
5. *du* ■ *Fahrrad*
B:? A:

Strukturen

Possessivartikel

- ich → mein Auto
 - du → dein Auto
 - er/es → sein Auto
 - sie → ihr Auto
-
- wir → **unser** Auto
 - ihr → **euer** Auto
 - sie → ihr Auto
-
- Sie → Ihr Auto

1. Ist das Ihr Boot? /// Ja, das ist mein Boot. **Ihr = (formal!) you**
2. Ist das euer Motorrad? /// Ja, das ist unser Motorrad. **ihr → euer; wir → unser**
3. Ist das Ihr Taxi? /// Ja, das ist mein Taxi.
4. Ist das euer Auto? /// Ja, das ist unser Auto.
5. Ist das dein Fahrrad? /// Ja, das ist mein Fahrrad.

Hausaufgabe 4)

https://www.schubert-verlag.de/spektrum/audio/05_spektrum_a1-2.mp3

8 Berichte aus Berlin

a Hören Sie die kurzen Berichte aus Berlin. Sind die Aussagen richtig oder falsch? Kreuzen Sie an.

richtig falsch

2 05

■ Alexander wohnt in der Stadt.

☐☒

1. Er fährt mit dem Zug zur Arbeit.

☐☐

2. Um 20.00 Uhr sind die Züge sehr voll.

☐☐

3. Jutta fährt gern Taxi.

☐☐

4. Die S-Bahn ist meistens pünktlich.

☐☐

5. Linus findet die S-Bahn-Karte teuer.

☐☐

6. Er fährt mit dem Fahrrad.

☐☐

7. Anna fährt mit dem Auto.

☐☐

8. Sie telefoniert gern beim Autofahren.

☐☐



European Institute of Innovation,
Entrepreneurship, and Technology

**Präsentieren Sie bitte Ihre
Antworten!**

b Hören Sie die Berichte noch einmal und lesen Sie die Texte laut.

Ich bin Alexander. Ich wohne nicht in der Stadt und fahre jeden Morgen mit dem Zug zur Arbeit. Das dauert eine Stunde. Der Zug hat manchmal Verspätung. Zweimal ist er überhaupt

nicht gefahren. Um 9.00 Uhr und um 18.00 Uhr sind die Züge voll. Manchmal fahre ich erst um 20.00 Uhr zurück. Dann sind die Züge leer und ich kann noch etwas arbeiten.

1



Ich heiße Jutta. Ich nehme jeden Tag die S-Bahn zur Uni. Studenten können mit einem Semesterticket die öffentlichen Verkehrsmittel kostenlos nutzen. Die S-Bahn ist meistens

pünktlich und sie fährt überall in Berlin. Manche Wagen sind aber nicht so sauber. Das mag ich nicht. Nachts fahre ich nicht so gern mit der S-Bahn, manchmal nehme ich ein Taxi.

2

Ich bin Linus und fahre mit dem Fahrrad. Das kostet nichts und ich stehe nicht im Stau. Fahrkarten für andere Verkehrsmittel sind teuer. Für

zweimal Hin- und Rückfahrt zur Arbeit mit der S-Bahn, also für vier Fahrten, zahle ich neun Euro. Außerdem ist Fahrradfahren gut für meine Fitness.

3



Ich bin Anna. Ich habe ein schönes Auto. Mit dem Auto fahre ich zur Arbeit und in den Urlaub. Ich höre im Auto gern Musik. Oft stehe ich im

Stau. Dann telefoniere ich, meistens mit meinem Mann. Ich finde Autofahren toll und möchte kein anderes Verkehrsmittel nehmen.

4

Hausaufgabe 4)

https://www.schubert-verlag.de/spektrum/audio/05_spektrum_a1-2.mp3

8 Berichte aus Berlin

a Hören Sie die kurzen Berichte aus Berlin. Sind die Aussagen richtig oder falsch? Kreuzen Sie an.

richtig falsch

2 05

■ Alexander wohnt in der Stadt.

☐☒

1. Er fährt mit dem Zug zur Arbeit.

☒☐

2. Um 20.00 Uhr sind die Züge sehr voll.

☐☒

3. Jutta fährt gern Taxi.

☐☒

4. Die S-Bahn ist meistens pünktlich.

☒☐

5. Linus findet die S-Bahn-Karte teuer.

☒☐

6. Er fährt mit dem Fahrrad.

☒☐

7. Anna fährt mit dem Auto.

☒☐

8. Sie telefoniert gern beim Autofahren.

☐☒



Hausaufgabe 5)

Ü3 > Berichte aus Berlin Schreiben Sie Sätze.

■ die Fahrt ■ zur Arbeit ■ eine Stunde ■ dauern
Die Fahrt zur Arbeit dauert eine Stunde.

1. um 20.00 Uhr ■ die Züge ■ leer ■ sein
.....
2. Studenten ■ die öffentlichen Verkehrsmittel ■ kostenlos ■ nutzen
.....
3. die S-Bahn ■ überall in Berlin ■ fahren
.....
4. manche Wagen ■ in der S-Bahn ■ nicht sauber ■ sein
.....
5. für die Hin- und Rückfahrt ■ ich ■ 4,50 Euro ■ zahlen
.....
6. Fahrradfahren ■ gut ■ für die Fitness ■ sein
.....



European Institute of Innovation,
Entrepreneurship, and Technology

**Präsentieren Sie bitte Ihre
Antworten!**

■ die Fahrt ■ zur Arbeit ■ eine Stunde ■ dauern
Die Fahrt zur Arbeit dauert eine Stunde.

1. um 20.00 Uhr ■ die Züge ■ leer ■ sein
.....
2. Studenten ■ die öffentlichen Verkehrsmittel ■ kostenlos ■ nutzen
.....
3. die S-Bahn ■ überall in Berlin ■ fahren
.....
4. manche Wagen ■ in der S-Bahn ■ nicht sauber ■ sein
.....
5. für die Hin- und Rückfahrt ■ ich ■ 4,50 Euro ■ zahlen
.....
6. Fahrradfahren ■ gut ■ für die Fitness ■ sein
.....

1. Um 20.00 Uhr sind die Züge **leer**.
2. Studenten nutzen die öffentlichen Verkehrsmittel **kostenlos**.
3. Die S-Bahn fährt **überall** in Berlin.
4. **Manche** Wagen in der S-Bahn sind nicht **sauber**.
5. Für die **Hin- und Rückfahrt** zahle ich 4,50 Euro. /vier Euro fünfzig/
6. Fahrradfahren ist gut für die Fitness.



European Institute of Innovation,
Entrepreneurship, and Technology

Thema:

Reisen und Urlaub –
„Was nehmen wir mit?“

1 Was brauchen Sie im Urlaub?

a Hören und lesen Sie.

2 13



das Geld



die Kreditkarte



der Reisepass



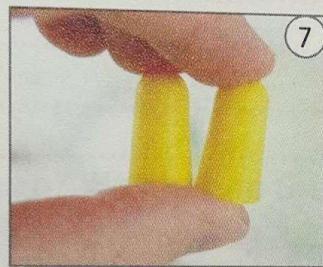
der Führerschein



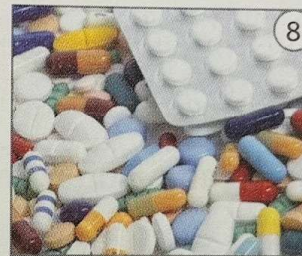
das Kopfkissen



die Sonnenbrille
die Sonnencreme



das Ohropax



die Medikamente (Pl.)



die Bücher (Pl.)



der Terminkalender



das Smartphone
das Tablet



der Fotoapparat



der Koffer



der Rucksack



der Bikini
die Badehose



die Sportschuhe (Pl.)



die Sportkleidung



die Regenjacke



die Mütze



der Schal

3 Strukturen: Gründe

a Lesen Sie die Sätze und Hinweise.

Satz 1

Ich nehme immer meinen Führerschein mit,
Ich nehme immer Medikamente mit,



Das konjugierte Verb ist auf Position II.

Satz 2

ich fahre mit dem Auto in den Urlaub.
ich habe oft Kopfschmerzen.



Das konjugierte Verb ist auf Position II.

► Mit *denn* verbindet man Hauptsätze. Der Satz mit *denn* gibt einen Grund an.

- 1) Warum fährst du zum Supermarkt?
Ich fahre in den Supermarkt,
- 2) Warum gehst du heute nicht zu Arbeit?
Ich gehe heute nicht zur Arbeit,
- 3) Warum fährst du heute mit dem Fahrrad?
Ich fahre heute mit dem Fahrrad,
- 4) Warum fliegst du diese Woche nach Rom?
Ich fliege diese Woche nach Rom,

A) ..., denn ich bin krank und nicht fit.

**B) ..., denn das Wetter ist sehr schön
und die Sonne scheint.**

**C) ..., denn ich habe dort eine
Konferenz.**

D) ..., denn ich brauche Milch und Obst.



European Institute of Innovation,
Entrepreneurship, and Technology

**Präsentieren Sie bitte Ihre
Antworten!**

3 Strukturen: Gründe

a Lesen Sie die Sätze und Hinweise.

Satz 1

Ich nehme immer meinen Führerschein mit,
Ich nehme immer Medikamente mit,



Das konjugierte Verb ist auf Position II.

Satz 2

ich fahre mit dem Auto in den Urlaub.
ich habe oft Kopfschmerzen.



Das konjugierte Verb ist auf Position II.

► Mit *denn* verbindet man Hauptsätze. Der Satz mit *denn* gibt einen Grund an.

1) Warum fährst du zum Supermarkt?

Ich fahre in den Supermarkt, **denn ich brauche Milch und Obst.** D)

2) Warum gehst du heute nicht zu Arbeit?

Ich gehe heute nicht zur Arbeit, **denn ich bin krank und nicht fit.** A)

3) Warum fährst du heute mit dem Fahrrad?

Ich fahre heute mit dem Fahrrad, **denn das Wetter ist sehr schön
und die Sonne scheint.** B)

4) Warum fliegst du diese Woche nach Rom?

Ich fliege diese Woche nach Rom, **denn ich habe dort eine Konferenz.** C)

11 Struktur: müssen

a Lesen Sie die Beispielsätze.



European Institute of Innovation,
Entrepreneurship, and Technology

müssen			
Position 1	Position 2	Mittelfeld	Satzende
Wir Du Wann	müssen musst müssen	morgen Vormittag in die Stadt einen schicken Anzug wir auf die Party	gehen. tragen. gehen?

b Schreiben Sie Sätze wie im Beispiel. Achten Sie auf den Satzbau. Arbeiten Sie zu zweit.

■ wir ■ auf die Party ■ gehen ■ müssen

Wir müssen auf die Party gehen.

1. wann ■ du ■ nach München ■ fahren ■ müssen?

2. Paul ■ noch ■ einen Bericht ■ lesen ■ müssen

3. ich ■ mit dem Chef ■ sprechen ■ müssen

4. Frau Klein ■ noch ■ frisches Gemüse ■ kaufen ■ müssen

5. noch ■ einmal ■ ins Büro ■ fahren ■ du ■ müssen?

6. Sie ■ die Fahrkarte ■ am Automaten ■ kaufen ■ müssen

müssen

ich	muss
du	musst
er / sie / es	muss
wir	müssen
ihr	müsst
Sie / sie	müssen



müssen

ich	muss
du	musst
er / sie / es	muss
wir	müssen
ihr	müsst
Sie / sie	müssen

11 Struktur: *müssen*

a Lesen Sie die Beispielsätze.

➤ müssen			
Position 1	Position 2	Mittelfeld	Satzende
Wir Du Wann	müssen musst müssen	morgen Vormittag in die Stadt einen schicken Anzug wir auf die Party	gehen. tragen. gehen?

b Schreiben Sie Sätze wie im Beispiel. Achten Sie auf den Satzbau. Arbeiten Sie zu zweit.

❑ wir ■ auf die Party ■ gehen ■ müssen
Wir müssen auf die Party gehen.

1. wann ■ du ■ nach München ■ fahren ■ müssen?

2. Paul ■ noch ■ einen Bericht ■ lesen ■ müssen



European Institute of Innovation,
Entrepreneurship, and Technology

**Präsentieren Sie bitte Ihre
Antworten!**

1. Wann musst du nach München fahren?

2. Paul muss noch einen Bericht lesen.

müssen

ich	muss
du	musst
er / sie / es	muss
wir	müssen
ihr	müsst
Sie / sie	müssen

11 Struktur: *müssen*

a Lesen Sie die Beispielsätze.

➤ müssen			
Position 1	Position 2	Mittelfeld	Satzende
Wir Du Wann	müssen musst müssen	morgen Vormittag in die Stadt einen schicken Anzug wir auf die Party	gehen. tragen. gehen?

b Schreiben Sie Sätze wie im Beispiel. Achten Sie auf den Satzbau. Arbeiten Sie zu zweit.

❑ wir ■ auf die Party ■ gehen ■ müssen
Wir müssen auf die Party gehen.

1. wann ■ du ■ nach München ■ fahren ■ müssen?

2. Paul ■ noch ■ einen Bericht ■ lesen ■ müssen



3. *ich ■ mit dem Chef ■ sprechen ■ müssen*
4. *Frau Klein ■ noch ■ frisches Gemüse ■ kaufen ■ müssen*
5. *noch ■ einmal ■ ins Büro ■ fahren ■ du ■ müssen?*
6. *Sie ■ die Fahrkarte ■ am Automaten ■ kaufen ■ müssen*

Hausaufgabe 1)

müssen

ich	muss
du	musst
er / sie / es	muss
wir	müssen
ihr	müsst
Sie / sie	müssen

Ü8 > Musst du morgen arbeiten?

Schreiben Sie Fragen mit den Modalverben.

■ müssen ■ du ■ morgen ■ arbeiten?

1. wollen ■ ihr ■ ein Eis ■ essen?

2. müssen ■ ihr ■ schon ■ gehen?

3. wollen ■ du ■ heute ■ einkaufen gehen?

4. können ■ dein Sohn ■ schon ■ sprechen?

5. möchte- ■ Sie ■ die roten Äpfel oder die grünen?

6. mögen ■ du ■ die Farbe Gelb?

Musst du morgen arbeiten?

– Ja, leider.

– Nein, danke.

– Ja, leider.

– Ja, heute Nachmittag.

– Noch nicht. Er ist erst zehn Monate alt.

– Die roten.

– Nein, überhaupt nicht.

mögen – to like something

ich mag, du magst, er/sie/es mag

wir mögen, ihr mögt, Sie/sie mögen

Hausaufgabe 3)



3 Strukturen: Gründe

a Lesen Sie die Sätze und Hinweise.

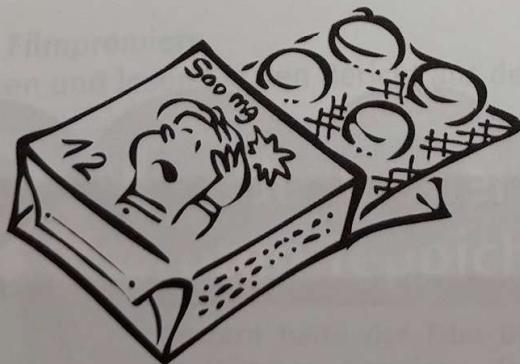
Satz 1		Satz 2
Ich <u>nehme</u> immer meinen Führerschein mit, Ich <u>nehme</u> immer Medikamente mit,	denn denn	ich <u>fahre</u> mit dem Auto in den Urlaub. ich <u>habe</u> oft Kopfschmerzen.
↓ Das konjugierte Verb ist auf Position II.		↓ Das konjugierte Verb ist auf Position II.

► Mit *denn* verbindet man Hauptsätze. Der Satz mit *denn* gibt einen Grund an.

b Was nehmen Sie in den Urlaub mit?

Begründen Sie Ihre Aussagen. Schreiben Sie acht Sätze wie in Aufgabe a). Arbeiten Sie zu zweit.

- manchmal Kopfschmerzen haben
- im Urlaub gern einkaufen
- gern Sport treiben
- im Urlaub schöne Fotos machen
- in Ruhe schlafen wollen
- nur mit meinem Kissen schlafen können
- gern in der Sonne liegen
- mit der Familie telefonieren wollen
- im Meer schwimmen wollen



1. Ich nehme immer Medikamente mit, denn ...

2.

3.

4.

5.

6.

7.

8.

Hausaufgabe 3)



1. Ich nehme immer Medikamente mit, denn manchmal habe ich Kopfschmerzen.
2. Ich nehme immer einen Fußball mit, denn ich spiele auch im Urlaub gern Fußball.

3 Strukturen: Gründe

a Lesen Sie die Sätze und Hinweise.

Satz 1

Ich nehme immer meinen Führerschein mit,
Ich nehme immer Medikamente mit,



Das konjugierte Verb ist auf Position II.

Satz 2

denn
denn

ich fahre mit dem Auto in den Urlaub.
ich habe oft Kopfschmerzen.



Das konjugierte Verb ist auf Position II.

► Mit *denn* verbindet man Hauptsätze. Der Satz mit *denn* gibt einen Grund an.

b Was nehmen Sie in den Urlaub mit?

Begründen Sie Ihre Aussagen. Schreiben Sie acht Sätze wie in Aufgabe a). Arbeiten Sie zu zweit.

- manchmal Kopfschmerzen haben
- im Urlaub gern einkaufen
- gern Sport treiben
- im Urlaub schöne Fotos machen
- in Ruhe schlafen wollen
- nur mit meinem Kissen schlafen können
- gern in der Sonne liegen
- mit der Familie telefonieren wollen
- im Meer schwimmen wollen

1. Ich *nehme* immer Medikamente mit, *denn* ...

2.

3.

4.

5.

1 Was brauchen Sie im Urlaub?

a Hören und lesen Sie.

2 13



das Geld



die Kreditkarte



der Reisepass



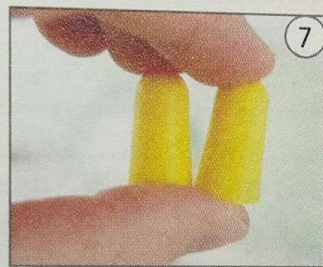
der Führerschein



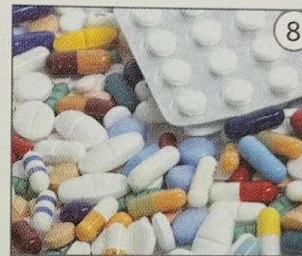
das Kopfkissen



die Sonnenbrille
die Sonnencreme



das Ohropax



die Medikamente (Pl.)



die Bücher (Pl.)



der Terminkalender



das Smartphone
das Tablet



der Fotoapparat



der Koffer



der Rucksack



der Bikini
die Badehose



die Sportschuhe (Pl.)



die Sportkleidung



die Regenjacke



die Mütze



der Schal

Hausaufgabe 3)



3 Strukturen: Gründe

a Lesen Sie die Sätze und Hinweise.

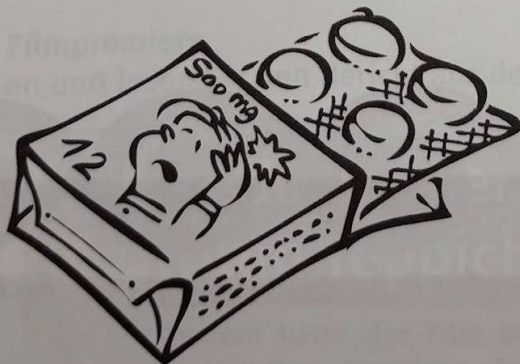
Satz 1		Satz 2
Ich <u>nehme</u> immer meinen Führerschein mit, Ich <u>nehme</u> immer Medikamente mit,	denn denn	ich <u>fahre</u> mit dem Auto in den Urlaub. ich <u>habe</u> oft Kopfschmerzen.
↓ Das konjugierte Verb ist auf Position II.		↓ Das konjugierte Verb ist auf Position II.

► Mit *denn* verbindet man Hauptsätze. Der Satz mit *denn* gibt einen Grund an.

b Was nehmen Sie in den Urlaub mit?

Begründen Sie Ihre Aussagen. Schreiben Sie acht Sätze wie in Aufgabe a). Arbeiten Sie zu zweit.

- manchmal Kopfschmerzen haben
- im Urlaub gern einkaufen
- gern Sport treiben
- im Urlaub schöne Fotos machen
- in Ruhe schlafen wollen
- nur mit meinem Kissen schlafen können
- gern in der Sonne liegen
- mit der Familie telefonieren wollen
- im Meer schwimmen wollen



1. Ich nehme immer Medikamente mit, denn ...

2.

3.

4.

5.

6.

7.

8.



das Geld



die Kreditkarte



der Reisepass



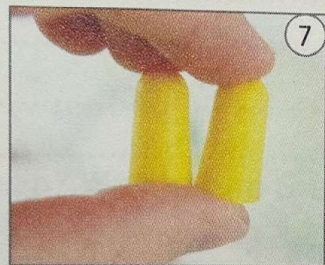
der Führerschein



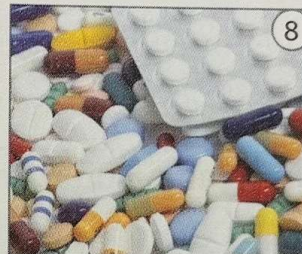
das Kopfkissen



die Sonnenbrille
die Sonnencreme



das Ohropax



die Medikamente (Pl.)



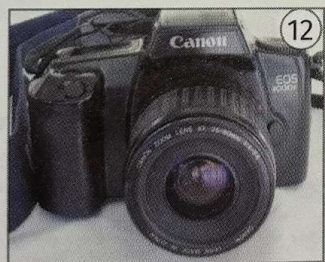
die Bücher (Pl.)



der Terminkalender



das Smartphone
das Tablet



der Fotoapparat



der Koffer



der Rucksack



der Bikini
die Badehose



die Sportschuhe (Pl.)



die Sportkleidung



die Regenjacke



die Mütze



der Schal

Hausaufgabe 4) – Please also see next slide!



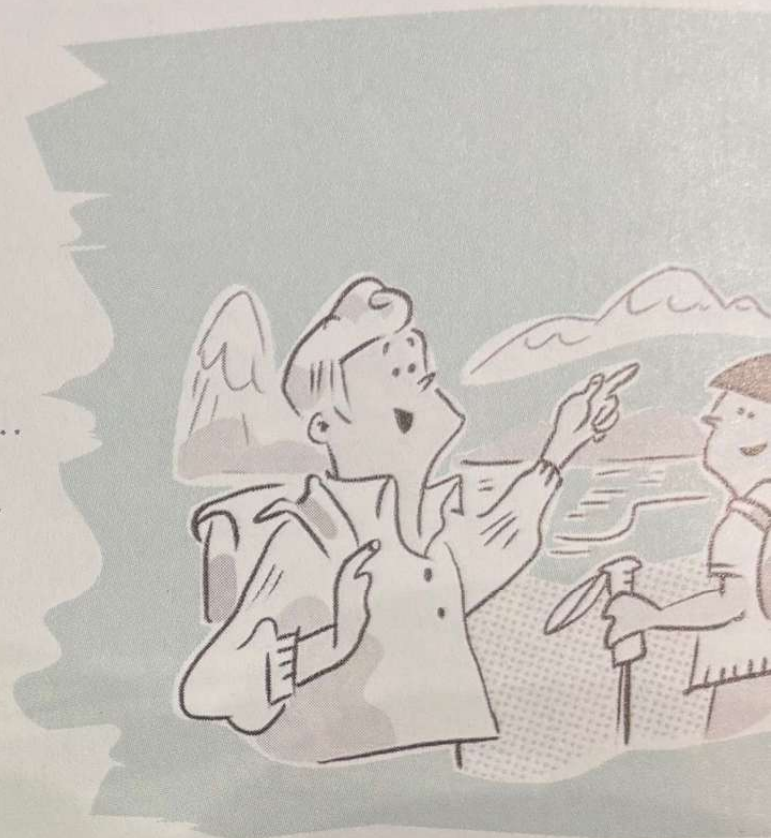
Hausaufgabe 4)

Was man so braucht

b Was passt zusammen? Ergänzen Sie das Nomen und nennen Sie den Artikel.

- der Pass
- ~~die Jacke~~
- der Roman
- der Kalender
- die Schuhe
- die Karte
- das Kissen
- die Hose
- der Apparat
- die Brille
- der Sack
- der Schein

- *die* Regenjacke
1. Kredit.....
 2. Reise.....
 3. Sport.....
 4. Foto.....
 5. Kriminal.....
 6. Sonnen.....
 7. Ruck.....
 8. Termin.....
 9. Bade.....
 10. Führer.....
 11. Kopf.....





Tageszeiten (times of the day)

- | | |
|---------------|---------------------------|
| am Morgen | - am Montagmorgen |
| am Vormittag | - am Mittwochvormittag |
| am Mittag | - am Donnerstagnachmittag |
| am Nachmittag | - am Samstagabend |
| am Abend | - in der Nacht |
| in der Nacht | von Samstag auf Sonntag |



Monate - der Monat (-e)

im Januar

Februar

März

April

Mai

Juni

Juli

August

September

Oktober

November

Dezember



European Institute of Innovation,
Entrepreneurship, and Technology

WOCHENTAGE – Days of the Week!

Montag

Dienstag

Mittwoch

Donnerstag

Freitag

Samstag

Sonntag



European Institute of Innovation,
Entrepreneurship, and Technology

Tschüss!
Auf Wiedersehen!

**Alles Gute und
bis
MITTWOCH, 26. März!**